

OMNIBUS

Fahrgästzeitung der Regionalen Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen (RVBW) AG



Mit Wettbewerb!



EDITORIAL



Liebe Fahrgäste

Vielen Dank, dass Sie mit den RVBW reisen. Wir sind stolz darauf, Sie an Bord zu haben, und freuen uns darauf, Sie sicher und komfortabel an Ihr Ziel zu bringen. Ihre Sicherheit ist uns ein besonderes Anliegen. Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit, unsere Sicherheitstipps auf Seite 2 zu lesen. Diese Empfehlungen sollen dazu beitragen, Ihre Fahrt angenehm und sicher zu gestalten.

Die Umstellung auf Elektrobusse bringt spannende Veränderungen und Herausforderungen mit sich. Wir sind auf der Suche nach qualifizierten Fachkräften, um sicherzustellen, dass diese Transformation reibungslos verläuft. Interessierte finden unsere offenen Stellen auf rvbw.ch/jobs. Den ganzen Artikel lesen Sie in der Rubrik BLICK HINTER DIE KULISSEN.

Für die bevorstehende festliche Saison ist es uns ein Anliegen, Sie wie gewohnt sicher über Weihnachten und Silvester zu Ihren Feierlichkeiten befördern und zurückbringen zu können. Wir möchten Ihnen jetzt schon frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr wünschen. Für Ihr Vertrauen danken wir Ihnen von Herzen.

Es grüsst Sie freundlich,
Ihr Stefan Kalt



AKTUELL FAHRPLANWECHSEL

Angebotsausbau und zuverlässigere Verbindungen per Fahrplanwechsel

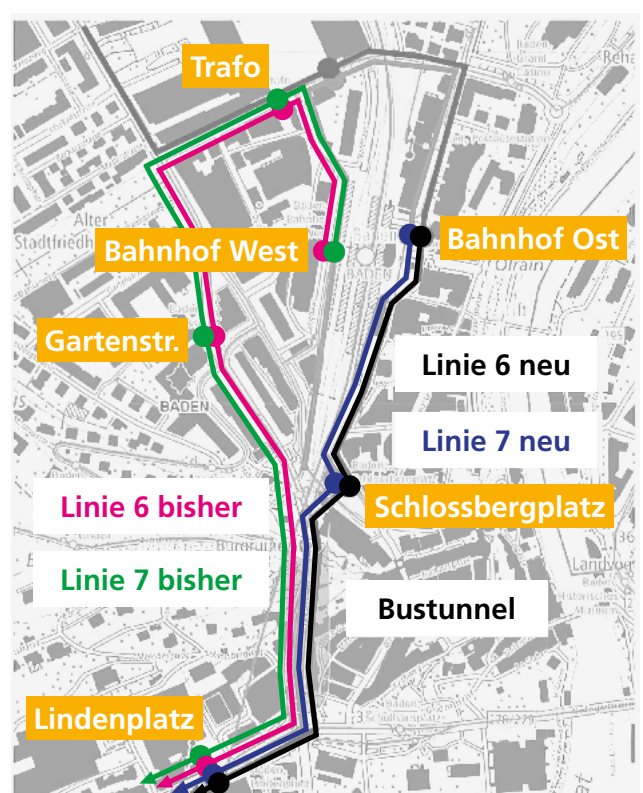
Für Sie, liebe Fahrgäste, bleiben wir immer auf Touren. Jährlich werden bei der Angebotsplanung in Zusammenarbeit mit dem Kanton Aargau Optimierungen vorgenommen, um den Fahrplan noch attraktiver und zuverlässiger zu machen.

Der Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2023 bringt die folgenden Änderungen mit sich:

» Linien **6** (Rütihof) und **7** (Birmenstorf) fahren neu ab Baden, Bahnhof Ost ab

Das hohe Verkehrsaufkommen auf der Bruggerstrasse hat häufig zu Verspätungen geführt. Deshalb werden die RVBW-Linien **6** und **7** neu ab Bahnhof Ost via Bustunnel zum Lindenplatz Richtung Rütihof bzw. Birmenstorf verkehren. Die Haltestelle Gartenstrasse wird von diesen Linien nicht mehr bedient. Mit diesen Änderungen werden die Fahrplanstabilität und das Angebot in der Innenstadt verbessert.

Wichtig: Der Rütihof-Express verkehrt weiterhin ab Baden Bahnhof West.



RVBW-Linien 6 und 7, Linienführung und Haltestellen

» Durch die veränderte Linienführung der Linien **6** und **7** Richtung Rütihof bzw. Birnenstorf verschieben sich am Bahnhof Ost auch die Abfahrtsorte/-kanten der Linien **3** **5** und **9**.

» Neu verkehrt die Linie **5** von Montag bis Freitag zwischen 6.00 und 20.00 Uhr durchgehend im Viertelstunden-Takt. Zusätzlich starten alle Fahrten ab Baden, Baldegg statt wie bisher teilweise ab Baden, Eichtal.

» Neu verkehrt die Linie **9** auch am Sonntag im Halbstunden-Takt.

» Die Linie **11** wurde im vergangenen Jahr rege genutzt (190'000 Fahrgäste). Wir werden deshalb

das Angebot der Linie **11** neu auch am Samstag von 8.30 bis 17.30 Uhr anbieten. Zusätzlich verlängert sich von Montag bis Freitag der Viertelstunden-Takt am Morgen früh von 6.03 bis 7.33 Uhr.

» Die Abfahrtszeiten der Linie **13** von 12.00–14.00 Uhr werden angepasst. Prüfen Sie den Online-Fahrplan.

» Die Nachtbuslinie **N33** verkehrt neu in beiden Richtungen nicht mehr über die Haltestelle Shopping Center, sondern verkehrt von der Haltestelle Spreitenbach, Dorf direkt zur Haltestelle Spreitenbach, Altersheim.

Detaillierte Informationen zu allen Änderungen finden Sie auf rvbw.ch/fahrplanwechsel



IN EIGENER SACHE IHRE SICHERHEIT IST UNS WICHTIG

Mit unseren absenkbaren, stufenlosen Bussen und mit unserem hilfsbereiten Fahrpersonal leisten wir einen Beitrag für Ihre angenehme Fahrt. Die Sicherheit der Fahrgäste in einem Bus der RVBW ist für uns von grösster Bedeutung. Hier sind einige wichtige Sicherheitstipps für Fahrgäste:



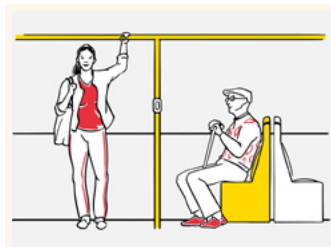
An der Haltestelle

Wenn Sie an der Haltestelle an einem gut sichtbaren Ort warten, helfen Sie dem Fahrpersonal, Sie frühzeitig zu erkennen und rechtzeitig anzuhalten.



Beim Einsteigen

Wenn Sie sich unsicher fühlen, steigen Sie vorne ein. Dort ist der Bus am nächsten beim Randstein und das Fahrpersonal erkennt schnell, ob es Ihnen behilflich sein kann.



Vor der Fahrt Billett lösen

Lösen Sie Ihr Billett wenn möglich immer vor der Fahrt oder mit FAIRTIQ. Falls die Zeit zum Lösen oder Entwerten des Fahrausweises an der Haltestelle nicht reichte, können Sie dies im Bus tun. Die Haltestangen bieten dabei sicheren Halt.



Während der Fahrt/Sicherheit

Bitte überlassen Sie die Sitzplätze älteren Fahrgästen, Leuten mit Verletzungen oder sonstigen Einschränkungen. Sollten Sie sich selbst unsicher fühlen und der Bus ist voll, fragen Sie ungeniert einen fitteren Fahrgast nach seinem Sitzplatz. Wir empfehlen Ihnen, sich nicht auf Ihren Rollator zu setzen, sondern diesen hinzustellen und zur Sicherheit auf einem regulären Sitz Platz zu nehmen.



Beim Aussteigen

Stehen Sie erst auf, wenn der Bus ganz angehalten hat.



Beim Aussteigen

Der blaue und der gelbe Knopf sind nicht nur für Eltern mit Kinderwagen oder Rollstuhlfahrer gedacht – sondern für alle, die beim Ein- und Aussteigen mehr Zeit brauchen. Die Türe bleibt so lange offen, bis das Fahrpersonal sie manuell wieder schliesst.

Die Videos zu diesem Thema finden Sie auf unserer Homepage: rvbw.ch/sicher-unterwegs



INFORMATION PREISANPASSUNG A-WELLE SORTIMENT

Nach sechs Jahren in Folge ohne Tarifmassnahmen erhöht die A-Welle auf den Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2023 ihre Tarife um durchschnittlich 4,5%. Von dieser Änderung sind die Einzelfahrausweise, Tageskarten und Abonnemente betroffen.

Die Erhöhung der Mehrwertsteuer um 0,4% ab 1. Januar 2024 ist bereits darin eingerechnet. Die Preise aller Jugendabonnemente bleiben unverändert.



Weitere Informationen finden Sie unter: a-welle.ch





BLICK HINTER DIE KULISSEN DIE WERKSTATT DER RVBW IM WANDEL

Die Umstellung der gesamten Busflotte auf Elektrobusse bringt einige Veränderungen und Herausforderungen mit sich, die spezielle Technologien und Fachkenntnisse voraussetzen.

Sie erfordert eine sorgfältige Planung und Vorbereitung in der Werkstatt, um sicherzustellen, dass die Busflotte zuverlässig und effizient betrieben werden kann. Dies kann zusätzliche Ressourcen und Schulungen erfordern, aber es bietet auch die Möglichkeit, die Werkstatt in Richtung zukunftsweisender Technologien zu transformieren und die Nachhaltigkeit des Betriebs zu fördern. Die Werkstatt der RVBW benötigt spezialisierte Techniker, die sich mit Elektrobussen auskennen. Die Reparatur von Elektrobussen erfordert Kenntnisse über elektrische Antriebssysteme, Batteriemangement und andere elektronische Komponenten. Es ist wichtig, Mechaniker auszubilden oder einzustellen, die sich auf Elektrofahrzeuge spezialisiert haben. Die Werkstatt wie auch das Depot werden laufend mit der richtigen Ausrüstung, wie zum Beispiel Ladestationen, ausgestattet. Hier sind die entsprechenden Kenntnisse gefordert, um regelmässige Überprüfungen der Batterien, Ladesysteme und elektrischen Antriebssysteme vorzunehmen.

Werner Fischer, Leiter Technik, weist auf die Gefährlichkeit bei Tätigkeiten mit Hochspannungen von 800 Volt hin: «Unsere Mitarbeitenden müssen die Vorsichtsmassnahmen zwingend einhalten, wenn sie Arbeiten an den elektrischen Systemen ausführen.»

Die Elektrifizierung der Fahrzeuge bietet nicht nur Umweltvorteile, sondern eröffnet auch Möglichkeiten für zusätzliche Stellen und Fachkräfte, die in diesen aufstrebenden Technologien geschult sind. Es ist wichtig, dass wir sicherstellen, dass die Mitarbeitenden die notwendigen Qualifikationen und Schulungen erhalten, um den reibungslosen Betrieb



OFFENE STELLE:

» **Automobil-Mechatroniker/in NF oder Automobil-Fachmann/-frau NF (100 %)**

Sind Sie eine teamfähige Persönlichkeit, die mit Leidenschaft Service- und Wartungsarbeiten, gesetzliche Prüfungen sowie anspruchsvolle Reparaturarbeiten an unseren Linienbussen durchführt? Werden Sie Teil unseres Werkstatt-Teams!

der Elektrobusflotte zu gewährleisten und die Umstellung erfolgreich umzusetzen.

Es ist eine spannende Zeit, um bei uns einzusteigen. Werden Sie Teil des Teams E-Zukunft!

rvbw.ch/jobs



i RÜCKBLICK IMPULSFORUM VOM 27. SEPTEMBER 2023 «DER BUS DER ZUKUNFT IST ELEKTRISCH.»

Der Titel des Impulsforums 2023 machte deutlich, dass über die Stossrichtung nicht mehr diskutiert werden muss. Denn der Entscheid ist gefallen: Die öV-Transportunternehmen auf der Strasse stellen ihre Flotten in den nächsten Jahren konsequent von Diesel- auf Elektroantrieb um, womit sie ihren Beitrag gegen den Klimawandel leisten.



Spannende Podiumsdiskussion (v.l.n.r.): Patrick Zingg, PostAuto; Judith Wernli, Moderation; Peter de Haan, ETH; Stefan Kalt, Direktor RVBW

Der Experte für Energie und Mobilität, Peter de Haan, verwies in seinem Referat eindrücklich auf die Bedingungen, die erfüllt sein müssen, damit die Transformation gelingt. Die Umstellung der Busflotten auf Elektroantrieb ist komplex, man kann nicht einfach ein Fahrzeug durch ein anderes ersetzen. Es geht darum, eine neue Infrastruktur aufzubauen und dafür zu sorgen, dass in den Busdepots genügend Energie zum Laden der Batterien vorhanden ist. Obwohl hier einiges auf die Transportunternehmen zukommt, ist für Peter de Haan klar: Es führt nichts an diesem Weg vorbei und alle Beteiligten sollten sofort mit den nötigen Arbeiten starten.

In der von Moderatorin Judith Wernli geleiteten Podiumsdiskussion konnten die beiden Gastgeber des Abends, Stefan Kalt (Direktor RVBW) und Patrick Zingg (Leiter Markt und Kunden PostAuto, Gebiet Nord), bereits aus dem Nähkästchen plaudern und erste Erfahrungen präsentieren. «Die RVBW wird in ein paar Jahren

ein komplett anderes Unternehmen sein», fasste Stefan Kalt die grossen Herausforderungen in einem einzigen Satz zusammen. Und Patrick Zingg zeigte auf, dass der Weg hin zu alternativen Antrieben bei PostAuto je nach Kanton unterschiedlich schnell beschritten werden kann.

Gut 120 Personen waren am Impulsforum im Campusaal anwesend. Sie erhielten spannende Einblicke in das Thema Elektromobilität im öffentlichen Verkehr und nutzten die Möglichkeit zum regen Austausch beim anschliessenden Apéro.



IN EIGENER SACHE IHRE WERBUNG, UNSERE BÜHNE



Aussen- und Innenwerbung

Wir bieten einzigartige Werbemöglichkeiten auf und in unseren Bussen. Machen Sie Ihr Unternehmen oder Ihre Marke sichtbar und erreichen Sie ein breites Publikum auf den Strassen unseres Liniennetzes. Sie können Ihre Werbung nur auf einem Teil unserer Busse platzieren oder den Bus mit einer Ganzgestaltung ausstatten. Im Innern des Busses haben Sie die Möglichkeit, Hängekartons, Fenstertransparente oder Bodenkleber anzubringen.

Warum auf und in den Bussen werben?

- » Reichweite: Unsere Busse sind täglich auf den Strassen unterwegs und erreichen Tausende von Menschen.
- » Exklusivität: Nutzen Sie die Aufmerksamkeit, die Ihre Werbung verdient. Jeder Blick zählt.
- » Anpassbarkeit: Gestalten Sie Ihre Werbung nach Ihren Vorstellungen und Bedürfnissen.
- » Partnerschaft: Wir arbeiten mit einem zuverlässigen Partner zusammen, der Ihre Botschaft effektiv verbreiten wird.

Wenn Sie sich für eine solche Werbefläche im öffentlichen Verkehr interessieren, melden Sie sich bitte bei:

APG|SGA, Allgemeine Plakatgesellschaft AG
Carla Furler, Transport Advertising
Telefon: +41 58 220 73 01
carla.furler@apgsa.ch

Bewegte digitale Bildschirmwerbung

Setzen Sie Ihre Botschaft in Szene und erreichen Sie Ihr Publikum mit einer Bildschirmwerbung. Mit Animationen und bewegten Bildern (Videos) auf den zentral platzierten Bildschirmen findet Ihre Werbung besonders grosse Beachtung.

Warum im Bus mit Bildschirm werben?

- » Aufmerksamkeit: Fahrgäste nehmen Ihre Werbung in einer entspannten Umgebung zur Kenntnis.
- » Zielgruppenansprache: Erreichen Sie Menschen direkt, die auf der Suche nach neuen Produkten und Dienstleistungen sind.
- » Konstante Präsenz: Ihre Werbung ist während der gesamten Fahrt präsent und bleibt im Gedächtnis.

Wenn Sie sich für diese Werbefläche im öffentlichen Verkehr interessieren, melden Sie sich bitte bei:

Livesystems Liebfeld
Telefon: 0840 000 008, contact@livesystems.ch

www.rvbw.ch/verkehrsmittelwerbung



SERVICE WEIHNACHTEN UND SILVESTER

Wie jedes Jahr fahren wir Sie über die Weihnachts- und Silvesterfeiertage zuverlässig an Ihre Feier und wieder nach Hause. Den Silvesterfahrplan* finden Sie ab Mitte Dezember online auf rvbw.ch.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Fest und eine gute Fahrt ins neue Jahr!

FESTTAGSAHRPLAN

Fahrplan zwischen Weihnachten und Neujahr 2023/2024

Sonntag, 24. Dezember	Sonntagsfahrplan
Montag, 25. Dezember	Sonntagsfahrplan
Dienstag, 26. Dezember	Sonntagsfahrplan
Sonntag, 31. Dezember	Sonntagsfahrplan mit Spezial-Silvesterfahrplan*
Montag, 1. Januar	Sonntagsfahrplan
Dienstag, 2. Januar	Sonntagsfahrplan

rvbw.ch/festtage



RVBW-Kundencenter
Bahnhofplatz 1 | 5400 Baden | 056 222 19 19

Herausgeber
Regionale Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen AG

Öffnungszeiten
Mo–Fr: 9–12.30, 13.30–18 Uhr/Sa: 9–14 Uhr

Redaktion, Layout, Realisation
KOMMPAKT AG Kommunikation, Baden

Auflage: 16500 Exemplare

RVBW AG | Halbartenstrasse 5 | 5430 Wettingen
056 437 61 61 | rvbw.ch

Der nächste OMNIBUS erscheint im Juni 2024.



WETTBEWERB

Welche Buslinien fahren neu direkt via Bustunnel zum Lindenplatz?

Name	Vorname
Adresse	PLZ/Ort
E-Mail	Geburtsdatum

Talon abgeben oder einsenden: RVBW-Kundencenter, Bahnhofplatz 1, 5400 Baden | Abgabeschluss: 31. Januar 2024
Pro Person kann nur ein Talon berücksichtigt werden. Mitarbeitende der RVBW oder deren Transportpartner sind vom Wettbewerb ausgeschlossen.

1. Preis: RVBW-Kundencenter-Gutschein im Wert von CHF 200.–
2. Preis: Monatsabonnement der A-Welle, vier Zonen, 2. Klasse
3. bis 10. Preis: RVBW-Schirm mit Netzplan